

Pressemitteilung

Bremen, 20. Juli 2023

Menschen und Technik verbinden für ausgezeichneten Klimaschutz hanseWasser gewinnt den DWA-Klimapreis

Anlässlich ihres 75-jährigen Bestehens hat die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) einen Klimapreis ausgelobt. Ausgezeichnet werden bereits realisierte Projekte mit Leuchtturmcharakter, die sich der Klimaanpassung und dem Klimaschutz widmen. Nun steht fest: Der Preis geht nach Bremen! hanseWasser konnte die Jury mit dem Klimaschutz- und Energieeffizienzprojekt „kliEN“ und den daraus folgenden Nachhaltigkeitsaktivitäten überzeugen.

Seit vielen Jahren befasst sich hanseWasser mit den Themen Klimaschutz und Klimaanpassung und hat sich frühzeitig anspruchsvolle Klimaschutzziele gesteckt. Allen voran die CO₂-neutrale Abwasserreinigung bis zum Jahr 2015. Hiermit sollte nicht zuletzt ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutzprogramm der Freien Hansestadt Bremen geleistet werden. Ausgangspunkt der umfangreichen Maßnahmen war 2011 das Klimaschutz- und Energieeffizienzprogramm kliEN.

Über die erfolgreiche Verbindung von technischen Optimierungs- und Effizienzmaßnahmen sowie die aktive Einbindung eines Großteils der Belegschaft wurden die selbstgesteckten Klimaziele erreicht. Mit der CO₂-Neutralität des Gesamtunternehmens endete das Projekt – die Klimaschutzaktivitäten jedoch nicht. Die entwickelte Klimaskulturschule zog weiteres Engagement in den Bereichen Klima- und Umweltschutz nach sich und gipfelte schließlich in der Entwicklung eines umfangreichen Nachhaltigkeitsmanagements. Ein Vorgehen, das die Jury des DWA-Klimapreises überzeugte.

Auszug aus der Jurybegründung:

Was Bremen auszeichnet, ist zunächst klassisch den Hebel an der Technik anzusetzen, um klimaneutral zu werden, aber auch die Belegschaft intensiv zu integrieren und diese zum Mitmachen zu animieren, sowie die Aktivitäten der Belegschaft in Punkto Klimaschutz auch zu honorieren. Von den Klimaaktivitäten kam die hanseWasser Bremen dann zur Nachhaltigkeit und damit zu einer klaren Integration von sozialen und ökonomischen Aspekten. Dadurch wurde und ist das Unternehmen ein absolut attraktiver Arbeitgeber insbesondere auch für den Nachwuchs.

„Der hanseWasser ist eine gelungene Verbindung gelungen, von Energieeffizienz und Nachhaltigkeit, die Nutzung innovativer Technik und besonders die Mitnahme und Motivation der Belegschaft bei den Zielen Klimaneutralität und Nachhaltigkeitskultur“, betont Dr.-Ing. habil. Uwe Müller, DWA-Vizepräsident und Juryvorsitzender.

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH | Jana Küffner | Pressesprecherin | Telefon 0421 988 1233 | Mobil 0162 24 91 425
E-Mail: kueffner@hanseWasser.de | www.hansewasser.de

„Mit unseren Aktivitäten leisten wir bereits seit vielen Jahren unseren Beitrag zu den Zukunftsthemen Klimaanpassung, wassersensible Stadtentwicklung, Reduktion von schadhaften Emissionen und vielem mehr. Aus dem Projekt kliEN hat sich eine Klimaschutzkultur entwickelt, die alle Bereiche des Unternehmens umfasst und unser Tun maßgeblich prägt. Daher ist es umso schöner, dass der Einsatz unserer Mitarbeiter*innen für Umwelt- und Klimaschutz im Rahmen des Projekts und in ihrer täglichen Arbeit durch diese Auszeichnung noch einmal besonders wertgeschätzt wird“, freut sich Florian Franz, technischer Geschäftsführer von hanseWasser.

Ekkehart Siering, kaufmännischer Geschäftsführer, ergänzt: „Wir freuen uns auch sehr über die positive Wahrnehmung unserer Weiterentwicklung zum Nachhaltigkeitsmanagement. Dieser ganzheitliche Umgang mit ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten zeichnet uns als Abwasserunternehmen für Bremen und die Region und als moderner Arbeitgeber aus.“

Aufgrund der Erkenntnis, dass der Klimawandel unumkehrbar ist, Klimaextreme dauerhafte Folgen sein werden und Klimaschutzmaßnahmen dringender als jemals zuvor sind, hat sich die DWA zur Auslobung des Klimapreises entschieden. Die Vereinigung, in der sich 14.000 Mitglieder aus der Wasser-, Abwasser- und Abfallbranche engagieren, möchte hiermit Anpassungsstrategien und Vorzeigeprojekte auszeichnen, die sich bereits frühzeitig mit den Herausforderungen beschäftigt haben und einen wichtigen Beitrag leisten. Die Schirmherrschaft für den DWA-Klimapreis hat Dipl.-Meteorologe Sven Plöger übernommen, der bereits mehr als zwei Jahrzehnten in der ARD und den dritten Programmen tätig ist. Die Preisverleihung findet am 19. September 2023 im Rahmen des DWA-Dialogs in Berlin statt.

Über das Klimaschutz- und Energieeffizienzprogramm kliEN:

Als Beitrag zum Klimaschutzprogramm der Freien Hansestadt Bremen hat sich hanseWasser bereits 2011 das übergeordnete Ziel gesetzt, die CO₂-Emissionen kontinuierlich zu senken und bis zum Jahr 2015 die rund 50 Mio. m³ Abwasser aus Bremen und den Umlandgemeinden CO₂-neutral zu reinigen. Klimaschutz wurde in diesem Zusammenhang ganz bewusst nicht nur aus technischer Sicht betrachtet. Über die aktive Einbindung der Mitarbeitenden über Workshops, Projektteams und neue Formen der Zusammenarbeit hat sich aus dem Projekt eine Klimaschutzkultur entwickelt. Hierdurch und durch Energieeffizienz und den Ausbau der eigenen regenerativen Energieerzeugung haben wir das Ziel der Klimaneutralität nahezu durch eigene Anstrengungen erreicht.

Weitere Informationen: [Klimaschutz \(hansewasser.de\)](https://www.hansewasser.de/klimaschutz)

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH | Jana Küffner | Pressesprecherin | Telefon 0421 988 1233 | Mobil 0162 24 91 425
E-Mail: kueffner@hansewasser.de | www.hansewasser.de